

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 5 (1883)

Heft: 48

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 48 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

Junge Frau in L. Das Eau de Quinine tonique finden Sie bei dem Chemiker **Karl Kreller** in Nürnberg und gewiß auch bei größeren Coiffeurs.

Inserate.

Jedem Auskunftsbegehrten sind für beidseitige Mithellung der Adresse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Schriftliche Offerten werden gegen gleiche Taxe sofort befördert.

[1538] Eine Tochter aus gutem Hause wünscht bei einer netten Familie zur **weiteren Ausbildung in der Kochkunst**, sowie zur Aushilfe in den übrigen Hausschäften einzutreten. Bescheidenes Kosten würde bezahlt. Offerten unter Chiffre A K 1538 poste restante **Gümmenen** (Kt. Bern) erbeten.

Stelle-Gesuch.

Eine junge Tochter, der deutschen und französischen Sprache mächtig, wünscht baldmöglichst Stelle in eine kleine, bessere Familie als **Zimmermädchen oder Bonne**. Auch wäre sie nicht abgeneigt, eine Stelle in einem grösseren Gasthofe anzunehmen zum **Servire** im Speisesaal. [1549]

Gefällige Offerten unter Chiffre E. D. 1549 befördert die Expedition d. Bl.

[1547] Eine gesunde und anständige junge Tochter, welche Lust hat, die Hauswirtschaft gründlich zu erlernen, findet bei guter Behandlung und gutem Lohn hierzu Gelegenheit in einer guten Familie von nur drei erwachsenen Personen. Reinlichkeit, Aufmerksamkeit und guter Wille sind Hauptforderungen.

Gesucht: In einer Familie auf dem Lande ein williges, braves Kindermädchen. Demselben liegt hauptsächlich die Besorgung eines einjährigen Kindes ob, soll aber auch im Flickern und kleineren Hausschäften bewandert sein. Eintritt könnte sogleich geschehen.

Anmeldungen, mit Zeugnissen oder Empfehlungen begleitet, sind an die Expedition dieses Blattes zu richten. [1552]

[1519] Man wünscht eine Tochter von 19 Jahren, aus gutem Hause, bei einer rechtschaffenen Familie als Stütze der Hausfrau zu plazieren. Ein bescheidenes Kosten würde bezahlt.

Offerten unter XX befördert die Exped.

Gesucht: Für einen Wittwer mit zwei Kindern, auf dem Lande (Kt. Bern), eine durchaus zuverlässige **Haushälterin**. Nachfrage bei der Expedition d. Bl. [1534]

Eine gebildete Tochter wünscht Stelle als Stütze der Hausfrau, insbesondere für Wartung von Kindern. Bescheidene Lohnansprüche. Gute Familie. [1542]

Avis.

Une jeune fille robuste trouverait à se placer dans une famille de la Suisse romande pour aider dans un ménage. Gages peu élevés, mais occasion d'apprendre le français. [1587]

S'adresser au Bureau du Journal qui indiquera.

[1548] Für eine junge, im Wirthschaftswesen bewanderte, gesittete und gesunde junge Tochter aus gutem Hause ist in einem honnenten Gasthofe Stellung offen als **Kellnerin**. Dieselbe steht unter der direkten Obhut und Anleitung der sehr wohlgesinnten und allseitig praktisch bewährten Dame des Hauses, was eine in jeder Hinsicht solide und angenehme Stellung garantiert. Eintritt auf Neujahr 1884.

Offerten mit Angabe von Empfehlungen oder Beifügung von Zeugnisskopien befördert die Expedition d. Bl.

Lausanne.

Eine der ersten Damenschneiderinnen wünscht sofort eine Tochter, welche die Lehrzeit fertig hat. — Dasselbst könnte eine Lehrtochter auf den ersten März eintreten. Mütterliche Pflege. [1546]

Offerten an M^e **Rebillot**, Madelaine 4, Lausanne.

Gesucht:

In ein grösseres Restaurant eine jüngere Tochter für einen Vertrauensposten. Zeugnisse und Photographie erwünscht.

Nähre Auskunft ertheilt **H. Hürlimann** zum Pfauen, Zürich. [1545]

Stelle-Gesuch.

Eine junge, achtbare Tochter sucht eine Stelle, wo sie sich im Kochen und den übrigen Hausschäften besser ausbilden könnte. — Zu erfragen bei der Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“. [1543]

Die **Hanf- und Flachs-Spinnerei** von **Heinrich Strickler** in Höngg bei Zürich übernimmt fortwährend Hanf, Flachs und Abwerg zum Reiben, Spinnen, Sechten, Weben und Bleichen zu sehr billigen Lönen und sichert die seit Decennien rühmlichst bekannten, vorzüglichen Gespinste und Gewebe zu. — Die Waare ist nach Station Altstetten bei Zürich zu adressiren. [1553]

Einziges Diplom für „gute Leistungen“ in groben Nummern Webgarne und Schustergarne an der Schweiz. Landesausstellung in Zürich. (H 4045 Q)

Festgeschenke.

Manillateppiche, hübsche Dessins, äusserst solide, für Wohn- und Esszimmer.

Coculusläufer für Treppen und Gänge, Thürrvorlagen aller Art, **Hanfteller**, runde und ovale, weiss und farbig (für Häckel- und Broderiearbeiten geeignet).

Fussbänke mit u. ohne Wärmetaschen (für Häckel- und Broderiearbeiten geeignet), **Früchten- und Blumenkörbchen**, **Korbwaren** aller Art, **Hanftaschen**, **Wurzeltaschen**, **Schnürtaschen**, **Binsentaschen**, **Holzwaren**, **Kübelgeschirr**, **Waschseile von Aloë** (nicht färbend), **Hängematten**, **Turngeräthe** etc. empfiehlt in sehr grosser Auswahl zu billigen Preisen [1517]

H. Oechslin, Seiler, Münsterhof-Storchengasse 17, Zürich.

Weihnachtsgeschenke!

Auf bevorstehende Festzeit empfiehlt mein wohlassortiertes Lager in **Kinder-Sachen**: von den billigsten bis zu den feinsten, gewobenen, gestrickten und gehäckelten **Häubchen**, **Lätzchen**, **Jäckchen**, **Höschen**, **Unterröckli**, **Kleidchen**, **Schürzchen**, **Pelzli**, **Finkli**; praktische Unterlagen mit Schwammfüllung, neueste Erfindung. Ferner empfiehlt **Unterkleider** für Kinder und Erwachsene, in Seide, Wolle, Vigogne, Baumwolle, weiss und farbig; gestrickt und gewobene **Unterröcke**, **Unter-Tailen**, **Nachtnetze**, **Corsets** (Barchent und gestrickte), **Handschuhe**, **Strümpfe u. Socken**, von den gewöhnlichen bis zu den feinsten: **Herren- u. Damenwesten** (Lismer), **Schürzen**; das Neueste in Pelerinen und **Um-schlagtüchern**; schöne und grosse Auswahl in **Strickwolle**, **Peruviana**, **Vigogne**, **Baumwolle**, farbig, roh und gebleicht, von Nr. 8—80; bis zu 30fach; englische Baumwolle in allen Nummern; **Häckelfaden** etc. Alles zu billigen Preisen. [1555]

Achtungsvollst

Jos. Meyer-Bühler, Portier, Hôtel du lac, **Luzern**.

Lager im Hause des Herrn Fischer, Augenarzt, 468 y. Buobenhenn.

Wer für Jung oder Alt ein höchst unterhaltendes u. belehr. neues Spiel wünscht, das von **Autoritäten** empfohlen wird, lasse sich durch e. Buchhändler oder direkt **Mittenzwey's geometr. Figuren-Spiel** zu M. 1.50, Verlag von **P. Ehrlich** in **Leipzig**, kommen. [1532]

Pension für junge Mädchen in Burgdorf (Kt. Bern).

Hiemit zeigen wir geehrten Eltern und Vorgesetzten an, dass wir im Falle sind, junge Mädchen in unser Haus aufzunehmen. — Vermöge vielseitiger Erfahrungen sind wir im Stande, denselben Anleitung in allen häuslichen Geschäften und weiblichen Handarbeiten zu geben. Ferner haben sie Gelegenheit, höhere Ausbildung im Klavierspiel und **Gesang** zu geniessen, welches Fach seit Jahren speziell von uns betrieben wird. Auch Unterricht in fremden Sprachen und im **Zeichnen** kann geboten werden. Unsere Wohnung befindet sich in schönster Lage vor der Stadt, mitten im Garten, ist daher sehr geeignet zur **Erstärkung** der **Gesundheit** unserer Anvertrauten. Wir garantieren ein gemütliches, ungezwungenes **Familienleben** und sorgfältige Aufsicht in jeder Beziehung. [1558]

Unser Unternehmen bestens empfehlend

Schwestern Züblin.

Referenzen sind uns gefl. zugesagt von: Frau Engler-Züblin und Hrn. **Eduard Wartmann-Wartmann** in St. Gallen; Frau Dr. **Ernst Escher** in Zürich; Frau Prof. **Rüttimeyer-Fankhauser** in Basel; Frau **Marciard-v. Gonzenbach** und Hrn. **Adolf Reichel**, Musikdirektor, in Bern; Freifrau v. **Sinner-Landshut**, Schloss Landshut bei Utzenstorf (Kt. Bern); Mad. **Jeanjaquet-Fankhauser**, Château Cressier, pres Neuchâtel, sowie von Hrn. **Kappeler-Scheitlin** und Hrn. Dr. **Stupnický-Schnell** in Burgdorf.

Unser Unternehmen bestens empfehlend

Anfangene Weihnachtsarbeiten

für Kinder jeden Alters.

Sehr reiche Auswahl.

Stets Neuheiten.

Catalogue gratis u. franco.

Ausgewählte Alters-Collectionen

versendet bei Einsdg. d. Betrages franco: Coll. I für Kinder v. 3—5 Jahren Fr. 4.50

II " " 5—8 " , 5.75

III " " 8—12 " , 7.—

Frauenfeld. **Carl Käthner**,

1438) Fabrik. v. Kinderhandarbeiten.

Für Wiederverkäufer sehr lohnender Artikel.

Kleiderfärberei u. chem. Wascherei von [1056]

G. Pletscher, Winterthur.

Färberei und Wascherei aller Artikel der Damen- und Herren-Garderobe.

— Wascherei und Bleicherei weißer Wollsachen. — Auffärbn. in Farbe abgestorbener Herrenkleider. — Reinigung von Tisch- und Boden-Tepichen, Pelz, Möbelstoff, Gardinen etc.

Prompte und billige Bedienung.

Hausschuhe.

Filzpantoffeln mit Schnürsöhlen, extra Qualität mit Doppelsohlen, Espadrilles ord. à Fr. 1.— da Paar,

Pinsenschuhe , à " -50 ,

Schnürsöhlen von allen Grössen,

von 50 Cts. bis Fr. 1. — das Paar.

Direkter Bezug von den ersten Fabriken.

Engros- und Detailverkauf bei

H. Oechslin, Seiler,

Münsterhof-Storchengasse 17, Zürich.

(Nicht passendes wird bereitwilligst ausgetauscht.) [1516]

Als ein Hausmittel

aller Bevölkerungsklassen bei **Husten**, **Kenchusen**, **Lungenkatarrh** u. **Heiserkeit**, sowie bei **Engbrüstigkeit** und ähnlichen **Brustbeschwerden** haben sich während ihrem 25jährigen Bestehen

Dr. J. J. Hohl's Pektorinen

allgemein eingebürgert. Dieselben sind

von in- und ausländischen Medizinalbe-

hörden konzessionirt und selbst von an-

gesuchten Aerzten vielfach empfohlen.

Diese Täfelchen mit sehr angenehmem

Geschmack sind in Schachteln zu 75 und

110 Rp. ächt zu haben durch die Apo-

thenhaus **Hausmann**, **Schobinger**, **Stein**,

Wartenweiler in St. Gallen; **Lobeck** in

Herisau; **Stab** in **Trogen**; **Rothen-**

häusern in **Rorschach**; **Sündershan** in

Ragaz; **Hebling** in **Rapperswil**; **Marty** in **Glarus**; **Hents**, **Gelzer**, **Schönecker** in **Chur**; **Schilt** und **Dr. Schröder** in **Frauenfeld**; **Glasapotheke** in **Schaf-**

hausen; **Gamper** und **Hörler** in **Winter-**

thur; **Eidenbenz** & **Stürmer**, **Härlin**,

Küpper, **Gottlieb Lavater**, **Locher**,

Strickler in **Zürich**; **Brunner**, **Rogg**,

Tanner in **Bern**; **Goldene Apotheke** in **Basel**. Weitere Depôts sind in den Lokal-

blättern annonciert. [1472]

1454] 1883

Diplom - Zürich

Goldene Medaille - Amsterdam

CHOCOLAT

Schw. Milch-Chocolade

D. PETER

PETER-CAILLER & CIE

VEVEY

4 Gold. und Silb. Medaillen

1878—1882

Für Gehörleidende.

An Schwerhörigkeit, Taubheit (wenn nicht angeboren), Ohrensausen, Reissen,

Vertrocknung des Gehörorgans Leidende

finden durch meinen sehr bewährten „ver-

besserten Gehörbalsam“ sichere und zu-

verlässige Linderung und Heilung. Wird

bei Einsendung von Fr. 4.50 per Post-

anweisung franco zugesandt. [1505]

Apotheker **Frisoni**, Westhofen (Elsass).

Frauenarbeitsschule Reutlingen (Württemberg).

(Unter dem Protektorat Ihrer Majestät der Königin Olga.)

1556] **Freitag den 11. Januar 1884** beginnen neue Kurse in den sämtlichen Fachschulen. Lehramtskandidatinnen für den Unterricht an Industrie- und Frauenarbeitsschulen finden methodische und praktische Anleitung und nach Erwerbung guter Schulzeugnisse in der Regel auch baldige Anstellung als Lehrerinnen an anderwärigen Anstalten. Anfragen und Anmeldungen sind zu adressiren an das

(M 213/11 S)

Vorsteheramt der Frauenarbeitsschule.

Müller'sche Spezerei- und Samenhandlung = Frauenfeld =
empfiehlt auf die Verbrauchszeit ihr best assortirte Lager von

Südfrüchten.

frische und schönste Ware, zu den billigsten Preisen. [1551]

Gewürze
aller Art, ganz und rein gemahlen.
Stampf-, Stock- und Staub-Zucker.
Aechten Bienenhonig.
Cacao, Chocolat, Thee und Vanille.

Inhalations-Apparate

mit Spiritus-Heizung, komplet, von Fr. 4. an [1550]

Zerstäuber zur Desinfektion,
als auch zur Inhalation,

Reise- und Bettwärmeblaschen
von Gummi,

Respiratoren
von Jeffray, gegen die Einflüsse kalter Luft etc. (bis 15° Wärmeerzeugung),

Irrigatoren, Eisflaschen,
sowie sämmtliche Artikel zur Gesundheits- und Krankenpflege empfiehlt

C. Walter-Biondetti,
Basel Freiestrasse Nr. 73 Basel.
— Kataloge gratis. —

Sinniges Geschenk
für junge Mädchen und Frauen.

Diclytra.

Ein Blumenmärchen für die Frauenwelt, von Franz Wöning, illustriert von H. Heubner. Empfohlen in der „Cornelia“, Zeitschrift für häusl. Erzieh., „Chemnitzer Tageblatt“, „Allgem. Modenztg.“, „Saale-Ztg.“ etc. Eleg. geb., mit Goldschn. M. 2. 25. Verlag von 1533] **P. Ehrlich in Leipzig.**

!Bedeutende Preisherabsetzung!

Memoiren einer Idealistin. 3 Bände. 3. Auft. 1882. Statt M. 9 für M. 2. Nur neue Exemplare. [1544]

Wir empfehlens das s. Zt. vielbesprochene, geist- und gemüthvolle Werk zu diesem billigen Preise ganz besonders. Antiquar. Kataloge uns. nach Wissensc. geordnet. Lagers gratis franko. (H 311567)

S. Glogau & Cie, Leipzig.

Trunksucht
ist heilbar. Gerichtlich geprüfte Atteste beweisen dies. Herr E. A. in B. schreibt: „Im Februar 1880 wandte ich mich an Sie wegen einem Mittel gegen Trunksucht für einen Freund und hat sich das Mittel auf das Glänzendste bewährt, wofür ich Ihnen meinen und des Freundes nebst Familie besten Dank ausspreche.“ Wegen näherer Auskunft und Erlangung des Mittels wolle man sich direkt wenden an **Reinhold Retzlaff**, Fabrikant in Dresden 10 (Sachsen). (MDR. 8041L) [1044]

Haushaltungs-Seifen,
an der Schweizerischen Landesausstellung als von „ausgezeichneter Qualität“ diplomirt, nämlich:

prima **Olivenseife**,
grüne Olivenseife,
prima **Kernseife**,
„ **Harzkernseife**,
„ **mellerte Seife**,
Silberseife (silberfarbene, weiche Waschseife),
Schmierseife,

billigst bei

J. Finsler im Meiershof, Zürich.

J. M. Albin, Buch- u. Kunsthändlung, Chur.

Wohlassortirtes Lager der gangbarsten Werke aus dem Gebiete der Literatur, sowie Neuigkeiten aus allen Fächern des Wissens. Festgeschenke.

Grosses Lager in Bilderbüchern und Ausgewähltes Lager von Musikalien, Jugendschriften, Landkarten, Atlanten, Globen. Peinture Bogarts, Photographien, Stahlstiche, Oeldruckbilder, Gebet-Bücher in den verschiedensten Einbänden.

Kataloge werden überall hin gratis und franko versandt. [1333]

VAN HOUTEN'S

reiner, löslicher CACAO

feinster Qualität. Bereitung „augenblicklich“. Ein Pfund genügend für 100 Tassen. Fabrikanten C. J. VAN HOUTEN & ZOON 979] (M 249/3 B) in Weesp, Holland.

Zu haben in den meisten feinen Delikatessen-, Colonialwaaren- und Drogen-Handlungen.

Lessive Phénix

unter allen ähnlichen Waschmitteln einzig in Zürich **diplomirt**.

Nicht zu verwechseln mit allen Produkten, die gerühmt werden, welche aber den Stoffen stets nur Schaden brachten. Dieses gibt der Wäsche eine glänzend weiße Farbe: erspart Seife, Soda, Asche, Potasse und auch sehr viel an Zeit, ohne schädlichen Einfluss auf die Gewebe zu haben.

Haupt-Dépôt für die Kantone Bern und Luzern bei

Lörtscher & Cie., Roskopfhaus, Breitenrain, Bern.

[1522]



Das Haupt-Dépôt der Waldwoll-Fabrikate und -Präparate

von G. Bein & Cie. aus Bern ist wieder bestens assortirt in **Waldwoll-Flanellen, Castorin-Unterkleidern** für Herren und Frauen, **Leibchen, Hosen, Knietücken, Strümpfen, Socken, Strickgarn, Einlegesohlen** gegen kalte Füsse, **Giohtwatte, Waldwolle-Oel, -Spiritus, -Seife** etc. welch obige Artikel der gefälligen Beachtung höflich empfehlen. [1535]

Müller & Huber z. Mohrenkopf, Speisergasse 20, St. Gallen.

Alle diese Artikel haben sich durch ihre Wirksamkeit empfohlen, so dass es einer weiteren Anpreisung nicht mehr bedarf. — Prospekte und eine Menge Zeugnisse, sowie Anweisung über die Behandlung beim Waschen gratis.

„Singer“-Nähmaschinen,

die besten und billigsten für Familie und Atelier, empfiehlt in grösster und reichster Auswahl und wirklicher Garantie

Company Singer von New-York.

Vertretungen in allen Städten und grösseren Ortschaften.

N.B. Jede ächte „Singer“-Nähmaschine trägt auf dem Arm und dem Gestell links und rechts nebenstehende Fabrikmarke und den Namen „Singer“ in Worten. [1409]



L. Ed. Wartmann, St. Gallen,

St. Leonhardstr. 18a, Thalgarten.

Rideaux und Vitrages brodés auf

Mousseline (mit und ohne Tulle-Bordüre), auf Tulle und Guipure (mit und ohne Application). Muster stehen zu Diensten und ist man ersucht, beim Verlangen von solchen Breite und Länge anzugeben. — Reichhaltiges Lager von **Bandes** und **Entredeux brodés**. [1449]

Gestickte Vorhangstoffe, Bandes & Entredeux

liefer billigst [418]

Eduard Lutz in St. Gallen.
Muster sende franco zur Einsicht.

Café, Cacao, Chocolade, Thee,
Engl. Biscuits, amerik. Früchte im Syrup,
Feine **Weine und Liqueurs**,
Suppen-Einlagen von Grout u. Knorr.
Fleisch-Extrakt, feinster **Tafelsenf**,
Bougies und **Toilette-Seife**
empfiehlt

Ernst Rieter's Sohn zum Schneeburg 813] in Winterthur.

Diplome.

Académie nationale, agricole, manufaturière et commerciale [1424]



1882 PARIS 1882

1883 ZÜRICH 1883

Kinder-Pulte

für Schularbeiten in der Familie. Leicht verstellbar, für Kinder von 6—14 Jahren. Elegant. Von bestem Einfluss auf die Entwicklung des jugendlichen Körpers. Verhütet Rückgrat-Verkrümmungen, Kurzsichtigkeit etc. Franko-Lieferung. Prospekte gratis. [1500]

Carl Elsässer, Schulbankfabrik, Schönau bei Heidelberg.

Zu Fabrikpreisen zu beziehen von der „Schweiz. Lehrmittelanstalt“ (C. E. Roth) in Zürich.

Als Geschenk auf kommende Weihnachten empfiehlt meine **Harzer Kanarienvögel**, ausgezeichnete Sänger (Roller und Flöter), per Stück zu Fr. 8 und Fr. 10 und unter Garantie gesunder Ankunft. [1542]

G. Hürlimann, Goliathgasse 27, St. Gallen.

Bei der Expedition der „Schw. Frauen-Zeitung“ in St. Fiden-Neudorf sind folgende empfehlenswerthe Schriften zu beziehen:

Die Aufgabe der Frauen in den religiösen und sozialen Kämpfen der Gegenwart. Von C. W. Kambl, Pfarrer in Horgen. 1883. Preis 50 Cts.

Unsere Töchter und ihre Zukunft.

Mädchen-Erziehungsbuch, herausgegeben von Karl Weiss, Direktor der Gewerbe- u. Handelschule für Frauen und Töchter zu Erfurt und der Frauen-Industrie-Schule zu Strassburg i. E. etc. Brochir Fr. 2. 50. [1290]

E. Düsselk, Gedichte. In Leinwand gebunden mit schön geprägtem Goldrand. Für Geschenk geeignet. Preis: Fr. 2. 50.

Das Hauswesen, nach seinem ganzen Umfange dargestellt, mit Beigabe eines vollständigen Kochbuches, von Maria Susanne Kübler. Gebunden: Fr. 7. 35 „Glück und Frieden“ Göthe's Hermann und Dorothea, ethisch ausgelegt von Direktor Karl Weiss. Gebunden (Leinwand mit Goldpressung und d. Schnitt) à Fr. 3. 75.

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hände der Frauenwelt gelangen.“

Festgeschenk für die schweizerische Jugend.

In den nächsten Tagen erscheint in unserm Verlage:

Aus neuer und alter Zeit.

Erste Abtheilung:

Erinnerungen an die schweizerische Landesausstellung.

Zweite Abtheilung:

Festspiel zur Zwinglifeier.

Dramatische Gespräche zur Aufführung im Familienkreise.

Der zweiten Serie „Hauspoesie“ zweites Bändchen.

Von

F. Zehender.

6 Bogen 12° eleg. broch.

Preis 1 Fr.

1554]

J. Huber's Verlag in Frauenfeld.

Die Besitzer der früher erschienenen Bändchen „Hauspoesie“ können ausser der oben angezeigten Separatausgabe des neuesten Bändchens letzteres auch in der Ausstattung der übrigen beziehen. Beide Ausgaben werden in allen schweizerischen Buchhandlungen zu haben sein.

1531]

Letzte

(M 3942 Z)

Verloosung von Werthgegenständen

zur Gunsten des

Kirchenbaues Egolzwyl-Wauwyl, Luzern.

27,000 Loose — 2,600 Gewinne.

Erster Gewinn: Ein schönes Amblement à Fr. 1200.
Zweiter " Vollständige Ausstattung eines Schlafzimmers à Fr. 700.
Dritter " Tafelgeschirr für 12 Personen à Fr. 400.
Ferner über 100 Stück verschiedene Uhren etc.

Öffentliche Ziehung am 11. Dezember 1883 in Egolzwyl.

Vertrieb der Loose, à Fr. 1, durch Jean Rösli am Sternenplatz in Luzern.

Spezial-Adressen-Anzeiger der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

November

— Abonnements-Inserate. —

1883.

Lemm & Sprecher, St. Gallen,
1 Eisenwaarenhandlung.

3 Töchterpension Thomas, Neuchâtel,
von Mme Marie Dahn née Thomas.

Kunstfärberi und chem. Waschanstalt
5 H. Hintermeister in Zürich.
Grösstes Etablissement dieser Branche.

Bergfeld, homöop. Arzt, Netstal (Glarus).
"Spezialist für Magen- u. Frauenleiden.

Fabrikation von Feuer-Anzündern
7 R. Huber, Tann-Rüti (Zürich).

10 Geschw. Boos, Seefeld-Zürich,
Kunst- und Frauenarbeit-Schule.

J. H. Schiess-Enz, Appenzell.
11 Handstickerei-Geschäft.

Frl. Steiner, Villa Mon Rêve, Lausanne.
12 Familien-Pensionat.

14 C. F. Prell in Luzern.
Buch-, Kunst- und Antiquariats-Handlung.
Ankauf von Bücher-Sammlungen.
Billigste Bücher-Bezugsquelle.

Conditorei von A. Dieth-Nipp,
15 Marktplatz 23, St. Gallen.
Malaga, Madeira, Sherry, Thee, Café, Chocolat.

A. Vogel-Thut, Oberentfelden.
Mechanische Korkzapfen-Fabrik.
Lager in allen Sorten Bouchons, von
17 feinstem Catalonischen Kork.

J. B. Nef, Herisau (Appenzell),
Vorhangstoffe & Rideaux
Schweizer u. engl. Fabrikat liefert billigst.
18 Muster stets franko zu Diensten.

Zürcher Sparherdfabrik,
21 Seidengasse 14, Zürich.
Sparkocherde jeder Grösse von Fr. 40
an, transportabel ausgemauert, Garantie.

Château de Courgevaux, près Morat.
Pensionnat de Jeunes gens
20 dirigé par Mr. John Haas.

Stahel-Kunz, Linthscherg, 25, Zürich,
Fabrikation von Knabenkleidern nach
19 neuesten Mustern.

22 G. Fietz & Sohn, Wattwil,
Universalkochtopf-Fabrikation.

23 Hermann Specker, Zürich,
90 Bahnhofstrasse 90.
Linge américaine.
Preis-Courant gratis und franco.

24 „Marienstift“ in Chur,
Prot. Töchter-Erziehungs-Anstalt.

„Villa Rosenberg“ am Rheinfall
Knaben-Erziehungs-Anstalt
26 von Joh. Göldi-Saxer.

Jac. Bär & Comp., Arbon.
Linoleum-Bodenbelege.

Schmid, Beringer & Cie., Solothurn.
Grösstes Nähmaschinen-Geschäft.
Man verlange unsere Preisliste.

Frau Gallusser-Altenburger
29 Lindenstr. 23, St. Gallen.
Damenkleider-Geschäft und Corsets-Lager

Knaben-Erziehungs-Anstalt
30 „Grünau“ bei Bern.

Staub & Cie., Zürich,
Kunst- & Schreibmaterialien-Handlung,
Kupferstiche, Prachtwerke, Photographe,
Albums, Visitenkarten, Brief- und Luxuspapiere, Mal- und Zeichen-
Material sammt Vorlagen etc.

Frau E. Coradi-Stahl, Aarau.
Tapisserie.

Material für alle Handarbeiten und
angefangene Stickereien.

32 Ammen-Vermittlungsbureau
E. Schreiber-Waldner, Hebamme, Basel.

Passendes Festgeschenk.

Eine Postprobekiste enthält 2 grosse Flaschen,

herb und süß, franco nach allen

Poststationen der Schweiz

gegen Einsendung von

Fr. 4. 90.

Eine Probekiste
enthält 12 ganze Flaschen
in verschied. vortreffl. Sorten,
Flaschen, Kiste u. Verpackung frei,
— ab hier zu 24 Fr. —
ZIEGLER & GROSS, Kreuzlingen (Thurgau). [M 1750 Z.]

Détail-Verkauf
bei Herrn [1557]
C. Rehsteiner, Apotheker,
in St. Gallen.

Diplom-Anzeiger der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

(Mit wörtlichem Auszug der vom Preisgericht in Zürich ertheilten Noten.)

David Sprüngli & Sohn

Marktgasse Nr. 5 Zürich Paradeplatz Nr. 19
Bahnhofstr. 19.

Paris und Zürich 1882 1883 10/16

Altorfer, J., Zürich, Marchand-tailleur. — Für geschmackvolle Installation, Mannigfaltigkeit der Leistungen und durchschnittlich gute Arbeit.

Spörri, J., Zürich. — Für vorzügliche Leistungen in der ganzen Damen-Confexion mit speziell Verdiente um Einbürgern dieser Industrie.

Bischoff, Joachim, St. Gallen. — Für eine reichhaltige Ausstellung sehr guter schweizerischer Schuhfabrikate und verständnißsvolle Anwendung richtiger Prinzipien für Fussbekleidung.

Isler, Ferd., Pfäffikon, Kt. Zürich. Für die gediegene Ausführung geschmackvoller und preiswürdiger Schlafzimmermöbel (Betttäppchen).

Boller, F., Tapissier, Beateng, 11, Zürich. Für die geschmackvolle Komposition und gute Ausführung eines Boudoir im Styl Henri II.

Pierz & Co., Jacques, Obermeilen. — Für die geschmackvolle Ausstellung und hübsche Arbeit in Grab-Andenken und Trauerbouquets.

Hintermeister, H., Küsnacht-Zürich. — Für hervorragende, vielseitige Leistungen im Umfärben und chemischen Stoff-Reinigungsverfahren.

Weberei Grüneck, Müllheim (Th.). Mech. Bunt- und Rohweber. — Für die ausgestellten, in Bezug auf Gediegenheit und Manigfaltigkeit sehr guten Gewebe.

M. Ziegler-Rahm, Schaffhausen Muster-Dépôt sächsischer und Leinen-Produkte 47 vom Hause Heinrich Blum in Warnsdorf (Böhmen).

Anton Bättig, Sempach Fabrikation künstlicher Blumen jeden Genres. 48 Spezialität in Trauersachen von feinster Qualität bis zum Ordinären.

L. Schweitzer am Markt, St. Gallen. Sämmliche Stoffe für Damen-, Herren- und Kinder-Garderobe. Costumes, Morgenkleider. Jupons. Confections jeder Art. 52 Auftragung nach Maass nach den neuesten Modellen.

E. Zahner-Wick, Marktg., St. Gallen, 55 Möbel- und Bettwaarenlager.

A. Birenstihl-Bucher, St. Gallen, 67 en gros — Seidenwaaren — en détail. Württemberg'sche Leinwand, Tischzeug etc.

Handels-Gärtnerei und Samen-Handlung von Abr. Zimmermann, Aarau. 75 Preisverzeichnisse gratis und franco.

Grösstes Antiquitäten-Magazin 77 J. Widmer, Wy (St. Gallen).

Kleiderfärberi und chem. Waschanstalt 78 Georg Pletscher, Winterthur.

Hofmann & Cie., St. Gallen, 79 Leinen- und Baumwollwaren.

Kunstfärberi und chem. Waschanstalt 80 Horn bei Rorschach und in St. Gallen, Neugasse 17, z. Palme. Wascherei und Färberei für Damen- und Herren-Garderobe.

Die Pension „Schönberg“ (am Thunersee) jederzeit offen, empfiehlt sich als gesunder und gemütlicher Aufenthalt.

G. Wegmüller, Birsfelden (Basel), homöopathischer Arzt für Gehirnleiden, Gemiths- und Geisteskrankheiten.